

Antrag auf Abschaltung der Brandmeldeanlage

Der Antrag ist spätestens **3 Tage** vor Beginn der Arbeiten per Mail an service.extern@skd.museum sowie die hausverantwortliche Person der SKD zu senden.

1. Arbeitsort:

Etage: _____ Bereich/Raumnummer: _____

2. Ausführende Firma:

Antragsteller/in: _____ Telefonnummer: _____

3. Arbeitsauftrag

Konkreter Arbeitsumfang: _____

4. BMA-Abschaltung

Zeitraum Datum: von _____ bis _____ max. 1 Woche

(zutreffendes ankreuzen):

☐ durchgehend ☐ Mo - Fr ☐ Sa ☐ So ☐ Feiertag

Tägl. Abschaltzeit: von _____ Uhr bis _____ Uhr

Abzuschaltender Meldebereich					
Abzuschaltende Meldergruppe					
Abzuschaltende Meldernummer					

Bei Abschaltung der Gesamtanlage/ Alarmübertragung zur Feuerwehr sind ergänzende Abstimmungen erforderlich.

Bei Arbeiten mit möglicher Staub-, Rauch-, Dampf- oder Nebelentwicklung sowie mit offener Flamme sind durch die antragstellende Person während des Abschaltzeitraumes die betroffenen Brandmelder fachgerecht zu schützen (z. B. mit Schutzkappen).

Kontrolle der Schutzmaßnahmen erfolgt vor Beginn der Arbeiten durch den Hausverantwortlichen.

Mit Beendigung des Abschaltzeitraumes ist dieser Schutz durch die antragstellende Person wieder zu entfernen.

Der Antrag auf Abschaltung der BMA hat nur Gültigkeit mit der Bestätigung und Unterschrift des zuständigen Hausverantwortlichen!

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Antragsteller die Abschaltung durch den Mitarbeiter der Leitzentrale bzw. die Hausverantwortliche Person SKD persönlich bestätigen zu lassen.

5. Besteht Brandgefahr?

- ☐ nein weiter ab Pkt. 7
☐ ja weiter ab Pkt. 6

6. Sicherheitsmaßnahmen bei Brandgefahr (in Abstimmung mit SKD auszufüllen):

- ☐ Ausführende über die Arbeit belehren (Fremdfirmenrichtlinie)
☐ Entfernen beweglicher brennbarer Stoffe und Gegenstände, ggf. auch Staubablagerungen, im
Umkreis und (soweit erforderlich) auch in angrenzenden Bereichen
☐ Entfernen von Wand- und Deckenverkleidungen, soweit sie brennbare Stoffe abdecken oder
verdecken oder selbst brennbar sind
☐ Abdecken ortsfester brennbarer Stoffe oder Gegenstände (z.B. Holzbalken, -wände, -
fußböden, Kunststoffteile) mit geeigneten Mitteln und ggf. deren Anfeuchten
☐ Abdichten von Öffnungen (z.B. Fugen, Ritzen, Mauerdurchbrüche, Schächte) zu benachbarten
Bereichen mit nichtbrennbaren Stoffen
☐ Bereitstellen einer Brandwache mit Löschmittel
☐ weitere: _____
☐ Bereitstellen von Löschmitteln
Feuerlöscher mit mdt. ☐ 6 Liter Wasser ☐ 6 kg Pulver ☐ 5 kg CO2 ☐ 6 Liter Schaum
☐ wassergefüllte 10 Liter Eimer ☐ angeschlossener Wasserschlauch

Brandwache während der feuergefährlichen Arbeiten Name: _____

Brandwache nach Beendigung der feuergefährlichen Arbeit Name: _____

Aufhebung der Sicherheitsmaßnahmen _____ Stunden nach Beendigung der Arbeiten.

7. Antragsteller/in

Datum: _____ Unterschrift: _____

8. Hausverantwortlicher/Berechtigter Mitarbeiter SKD

Bestätigung: ☐ ja ☐ nein Bemerkung/ Auflagen: _____

Name: _____ Unterschrift: _____

9. Leitzentrale/ Verantw. Mitarbeiter - BMA

Datum	Ab- bzw. Zuschaltung	Meldebereich; Meldergruppe; Meldernummer	Zeit	Unterschrift